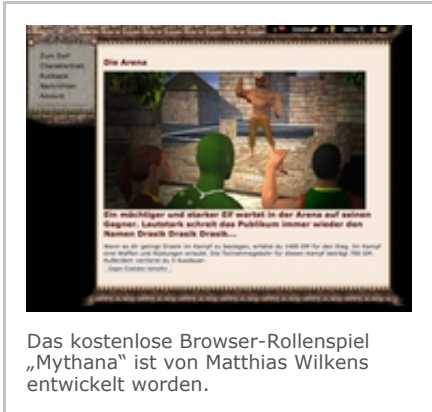


## Von Drachen und Rittern

**MULMSHORN. Wer kennt das nicht: Wenn die Festplatte einen Schaden hat, muss der repariert werden – und erst dann geht's weiter. Ähnlich sah die Lage bei Matthias Wilkens aus: Der 27-Jährige aus Mulmshorn hatte bereits Ende Juni die Grundversion seines Browser-Rollenspiels „Mythana“ fertiggestellt, doch dann gab es dieses technische Malheur. „Das Spiel ist aber inzwischen online und kann von allen Spielern kostenlos gespielt werden.“ Zudem bietet der Mediendesigner und Grafiker ein Weihnachtsgewinnspiel an. *Von Alexander Schmidt***



„Ich bin froh und auch ein wenig stolz, dass es nun mit ‚Mythana‘ losgegangen ist“, sagt Matthias Wilkens gegenüber unserer Zeitung. Und er ist natürlich gespannt, wie das kostenlose Spiel bei den Usern ankommt. „Über Feedback freue mich.“

Der 27-Jährige, der in Godenstedt aufgewachsen ist (wir berichteten), beschreibt die Geschichte des Browser-Rollenspiels auf der dazugehörigen Internetseite wie folgt: „Mythana entführt dich in eine mittelalterliche Fantasy-Welt voller Abenteuer und Geheimnisse. Tauche ein in eine Welt, die vom Schwert und der Magie regiert wird.“

Das geheimnisvolle Dorf mit dem magischen Portal sei immer noch Ausgangspunkt im Spiel, erläutert Wilkens. Via Portal kann der Spieler in verschiedene Regionen reisen, zum Beispiel in eine Burg oder eine Eislandschaft. Wilkens: „Dieses Spielkonzept hat den riesigen Vorteil, dass man die Welt beliebig erweitern kann.“ Jeder Spieler hat übrigens die Möglichkeit, eigene Landschaften für „Mythana“ zu gestalten, zum Beispiel eine Wüste oder Vulkanlandschaft. Im Download-Bereich auf der „Mythana“-Homepage kann man sich dazu ein Grafikpaket mit einer Anleitung herunterladen.

Im Spiel selbst stehen dem User zahlreiche Möglichkeiten offen: Im virtuellen Dorf kann er sich unter anderem mit anderen Spielern unterhalten oder beim Wirt zum Beispiel „Truhen raten“ spielen – der Einsatz hier: ein paar Goldmünzen.

Auf der Karte geht das Spiel los: Dort kann man gegen Monster kämpfen, mit anderen Spielern sprechen und handeln. Auch müssen Aufgaben erfüllt werden: zum Beispiel einen Gegenstand finden oder eine Prinzessin in Not retten.

Das gesamte Spiel besteht aus zehn Datenbanken, in denen unter anderem die komplette Welt und die Spielerdaten gespeichert werden. Über einen geschützten Adminbereich können Moderatoren das Spiel erweitern und pflegen, so Wilkens.

Und das Weihnachtsgewinnspiel? Das läuft noch bis zum 24. Dezember. Es müssen so viele Weihnachtsmänner wie möglich beim Erkunden von „Mythana“ gefunden werden.

Zu gewinnen gibt es einen WiFi-Media-Player, eine Digitalkamera und ein Testpaket eines Fachmagazins rund um das Thema Amiga und kompatible Computersysteme.

Mit der Fertigstellung von „Mythana“ ist für Matthias Wilkens ein Abschnitt in seinem Leben zu Ende gegangen, ein neuer beginnt bald: Ende Dezember wird er mit seiner Freundin in Rotenburg zusammenziehen.

[www.mythana.de](http://www.mythana.de)

Artikel vom 09.12.11 - 12:00 Uhr